

# Kalifornische Brände

Januar 19, 2019

Wenn irgendjemand, besonders in den USA, aber auch in jedem beliebigen anderen Land der Welt, immer noch denkt, die UNO sei eine Organisation, die sich dem Guten verschrieben habe, oder die Brände, die unlängst den Staat Kalifornien verheert haben, seien normale Waldbrände gewesen, sollte er in beiden Fällen umdenken. Es gibt triftige Beweise dafür, dass die Feuersbrünste, welche im Herbst die Städte Paradise und Malibu zerstörten und weiss Gott wie viele Menschenleben auslöschten, absichtlich erzeugt worden sind, und es bestehen hinreichende Gründe für den Verdacht, dass sie Teil eines UNO-Plans waren, die amerikanische Bevölkerung zu reduzieren und vom Land in die grossen Städte zu treiben. Paranoia? Oder ein neues Paradigma? Lesen Sie weiter.

Aufgrund langer Erfahrungen im Staate Kalifornien sind die Merkmale eines normalen Waldbrandes gut bekannt. Die Temperaturen sind unter normalen Umständen niemals hoch genug, um Metall oder Gummireifen zum Schmelzen zu bringen; die Brände beginnen nie plötzlich zugleich an verschiedenen Stellen; die Bäume, welche Häuser umgeben, bleiben kaum je unversehrt, wenn die Häuser niedergebrannt sind; die Häuser brennen in aller Regel nicht so vollständig ab, so dass nur noch ein Haufen grösstenteils weisser Asche zurückbleibt. All diese Phänomene traten jedoch bei den Feuersbrünsten auf, die Malibu und Paradise neulich verwüsteten. Ausserdem verwandelten sich die Ausfahrtsstrassen, auf denen die Bewohner der brennenden Städte zu fliehen versuchten, in Friedhöfe, auf denen die Autos sowie ihre Fahrer zu Schlacke verbrannten, während die Bäume an den Rändern derselben Strassen unversehrt blieben. Im Internet findet sich hierzu eine Vielzahl visueller Belege. Siehe beispielsweise [themillenniumreport.com](http://themillenniumreport.com).

Die weitaus wahrscheinlichste Erklärung ist, dass die Brände

durch DEW (*Directed Energy Weapons*, Gesteuerte Energiewaffen) verursacht wurden, beispielsweise durch Laser-Kanonen, die von Hubschraubern oder Flugzeugen aus eingesetzt wurden. Die Strahlen einiger solcher Strahlen-Kanonen, die seit Jahrzehnten existieren, wurden von etlichen Bewohnern der betroffenen Gebiete mit dem Handy aufgenommen; sie würden die abnorme Hitze sowie die Tatsache erklären, dass nur ausgewählte Ziele abbrannten. Doch wer in aller Welt würde bloss einen Satelliten oder ein unbemanntes Flugzeug für einen Massenmord an Mitbürgern programmieren? Liebe Leser, wenn Sie den Kopf nicht seit langer Zeit tief in den Sand stecken, müssen Sie mittlerweile wissen, dass nur noch wenige Menschen glauben, die Terroranschläge vom 11. September 2001 seien das Werk von neunzehn Arabern gewesen. Die meisten Leute anerkennen heutzutage, dass die Beweise auf einen Insiderjob hindeuten, der, wenn nicht von der offiziellen Regierung oder den bewaffneten Streitkräften der USA, dann jedenfalls von dem ausgeführt wurde, was man heute den *Deep State* nennt, in anderen Worten von der privaten Regierung, die sich hinter der staatlichen verbirgt und diese kontrolliert. Und die Anschläge auf die Türme in New York erfolgten im Jahre 2001. Wie viel mörderischer sind diese **Verbrecher** seither geworden, welche ihre Mitbürger hinrichten, als ob sie mit Nintendo spielten!

Warum sollte der *Deep State* denn überhaupt ein solches Verbrechen begehen? Um irgendeinen seiner zahlreichen Pläne zur Errichtung der Tyrannei der Neuen Weltordnung zu verwirklichen. 1992 fand in Rio de Janeiro eine wichtige UNO-Versammlung statt, bei der 178 Regierungen dafür stimmten, *Agenda 21* zu übernehmen, den Plan einer „umweltgerechten Entwicklung“ für die Zukunft der Welt. Hat nicht ein US-Präsidentschaftskandidat, Al Gore, angeregt, die Weltbevölkerung um neun Zehntel zu verringern? Warum sollte man diese „überflüssigen Menschen“ eigentlich nicht mit Nintendo-Spielen aus der Luft braten? Ernsthafte Fragen für die künftigen Manager unserer gottlosen Welt! Wenn ihr Gott liebt, dann erwacht und riecht den Brand!

**Ziel 15** der UNO- *Agenda für 2030*, die im Jahre 2015 als Nachfolgerin der *Agenda 21* verabschiedet wurde, lautet: *Den umweltgerechten Einsatz von Boden-Ökosystemen schützen, wiederherstellen und fördern; Wälder umweltgerecht hegen, Wüstenbildung bekämpfen, die Degradierung von Grund und Boden stoppen und rückgängig machen und dem Verlust von Biodiversität Einhalt gebieten.* Im Klartext: Die Menschen vom Land in riesige städtische Agglomerationen treiben, wo man sie auf engem Raum zusammenpferchen und so leichter kontrollieren kann; den privaten Grundbesitz kriminalisieren; die Selbstversorgung kriminalisieren und die Menschen voll und ganz von der Regierung abhängig machen. Doch am wahrscheinlichsten ist womöglich ein vierter Grund: Die Bevölkerung mit präzisen, ultrawirksamen Strahlenkanonen aus der Luft terrorisieren, gegen die es keinen Schutz gibt. Schliesslich ist eine weltweite Tyrannei das Ziel, und Kalifornien ist das Muster für die USA, und die USA sind das Muster für die Welt.

Begreifen unsere Leser jetzt, warum Unsere Liebe Frau 1973 in Akita, Japan, sagte: „Nur ich kann euch nun noch helfen“?

Kyrie eleison.